



Alles Technik!  
**LEONARDINO**  
+ Galilea

**CONTEST 2015**

am Mittwoch, 20. Mai 2015



Initiatoren:

**FESTO**

**iv** INDUSTRIELLENVEREINIGUNG  
WIEN

**WKO** WIEN

WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN

Weiter kommen.

FACHHOCHSCHULE  
TECHNIKUM WIEN

Partner:

**kapsch** >>>

stadtschulrat  
für wien

**technisches  
museum wien**



## Auswahl des Teams

Wie das Team in den Schulen bestimmt wird, obliegt der Schule.

Vorschläge, um innerhalb der Klasse oder auch klassenübergreifend zu einer Entscheidung zu kommen:

- **Demokratische Abstimmung**

Ähnlich einer „Präsidentenwahl“: Es stellen sich Vertreter-Paare aus den 3. Klassen auf, die für sich werben (z. B. in Form einer Präsentation, eines Referates, in Form von praktischen Experimenten, etc.) und erklären, wieso gerade sie zum Contest geschickt werden sollen. Jede/r SchülerIn hat dann eine Wählerstimme. Das Paar mit den meisten Stimmen gewinnt. Gibt es einen Gleichstand, kommt es zu einem Stechen.

- **Ähnlich der „KlassensprecherInnen-Wahl“**

Jeder, der gerne mitmachen möchte, kann seinen Namen auf eine Liste schreiben. Jede/r SchülerIn kann seine/n LieblingskandidatIn wählen. Jene Beiden mit den meisten Stimmen werden zum Contest geschickt.

- Das **LehrerInnenkollegium** trifft eine Entscheidung, wer für den Contest geeignet ist.

- **Wissensabfrage**

- In Testform: Fragen, Aufsatz, Collage

- Als Referat

- Als praktisches Projekt: Jeder, der mitmachen möchte, bereitet etwas vor

z. B. dieses Experiment hat mir besonders gut gefallen, was kann es, warum ist es so toll, etc.

- Nachdem die Experimente der Box durchgenommen wurden, sollen die Kinder anhand der Materialien aus der Box eigene „Erfindungen / Experimente“ ausprobieren und vorstellen. Die Auswahl könnte nach den Ideen, wie unter demokratische Abstimmung beschrieben, getroffen werden.

Initiatoren:

**FESTO**

**iv** INDUSTRIELLENVEREINIGUNG  
WIEN

**WKO** WIEN  
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN  
Weiter kommen.

FACHHOCHSCHULE  
TECHNIKUM WIEN

Partner:

**kapsch** >>>

stadtschulrat  
für wien

**technisches  
museum wien**



- Ein eigener kleiner Contest wird durchlaufen z. B. ähnlich wie der Leonardino-Contest (Stufe 1: praktische Experimente, Stufe 2: Fragen beantworten, Stufe 3: ein Experiment, welches logisch auf das Gelernte aufbaut, aber noch nicht durchgenommen worden ist).

Natürlich sind alle Varianten miteinander mischbar oder auch nur einzeln zu verwenden.

## Anforderungen an die Kinder/das Team

- Freude am Experimentieren
- geschickt
- klug
- flink
- nervenstark
- körperlich in guter Verfassung
- flexibel
- teamfähig

Initiatoren:

**FESTO**

**iv** INDUSTRIELLENVEREINIGUNG  
WIEN

**WKO** WIEN  
WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN  
Weiter kommen.

FACHHOCHSCHULE  
TECHNIKUM WIEN

Partner:

**kapsch** >>>

stadtschulrat  
für wien

**technisches  
museumwien**